Löwen

Die Gerechten und die Bösen

Die Gottlosen fliehen, wenn niemand sie verfolgt; aber die Gerechten sind furchtlos wie ein Löwe. Sprüche 28,1
Seid nüchtern und wachsam! Denn euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlingen kann. 1. Petrus 5,8

Pentateuch

Juda ist ein junger Löwe; vom Raub, mein Sohn, bist du heraufgezogen; er duckte sich, er lagerte sich wie ein Löwe und wie ein alter Löwe; wer kann ihn aufwecken? Genesis 49:9

Siehe, das Volk erhebt sich wie ein großer Löwe und reckt sich auf wie ein junger Löwe; es legt sich nicht nieder, bis es von der Beute gegessen und das Blut der Erschlagenen getrunken hat. Numeri 23:24

Er lagerte sich, er legte sich nieder wie ein Löwe, wie ein gewaltiger Löwe; wer kann ihn aufwecken? Gesegnet ist, wer dich segnet, und verflucht ist, wer dich verflucht. Numeri 24:9

Und über Gad sagte er: Gesegnet sei, wer Gad ausbreitet; er wohnt wie ein Löwe und zerreißt Arm und Scheitel. Und über Dan sagte er: Dan ist ein junger Löwe; er wird aus Baschan hervorspringen . (5. Mose 33,20.22)

Geschichte

Da gingen Simson, sein Vater und seine Mutter hinab nach Timna und kamen zu den Weinbergen von Timna; und siehe, ein junger Löwe brüllte ihn an. Und nach einiger Zeit kehrte er zurück, um sie zu holen, und er wandte sich ab, um den Kadaver des Löwen zu betrachten; und siehe, da war ein Schwarm Bienen und Honig im Kadaver des Löwen. Und er nahm davon in seine Hände und aß weiter und kam zu seinem Vater und seiner Mutter und gab ihnen davon, und sie aßen; aber er sagte ihnen nicht, dass er den Honig aus dem Kadaver des Löwen genommen hatte. Und die Männer der Stadt sprachen zu ihm am siebten Tag, ehe die Sonne unterging: Was ist süßer als Honig? Und was ist stärker als ein Löwe? Er aber sprach zu ihnen: Hättet ihr nicht mit meiner jungen Kuh gepflügt, so hättet ihr mein Rätsel nicht gelöst. Richter 14:5 , 8-9, 18

Und David sprach zu Saul: Dein Knecht hütete die Schafe seines Vaters; da kam ein Löwe und ein Bär und rissen ein Lamm aus der Herde. Dein Knecht hat sowohl den Löwen als auch den Bären erschlagen; und dieser unbeschnittene Philister soll wie einer von ihnen sein, da er die Heere des lebendigen Gottes verhöhnt hat. David sagte weiter: „Der HERR, der mich aus der Tatze des Löwen und aus der Tatze des Bären errettet hat, der wird mich auch aus der Hand dieses Philisters erretten.“ Und Saul sprach zu David: „Geh hin, und der HERR sei mit dir!“ 1 Samuel 17:34 ,36-37

Saul und Jonathan waren liebenswert und angenehm in ihrem Leben, und auch im Tod waren sie nicht getrennt: Sie waren schneller als Adler, sie waren stärker als Löwen. 2 Samuel 1:23

Und auch der Tapfere, dessen Herz wie das Herz eines Löwen ist, wird gänzlich zerschmelzen; denn ganz Israel weiß, dass dein Vater ein Held ist und dass die, die mit ihm sind, tapfere Männer sind. 2 Samuel 17:10

Und Benaja, der Sohn Jojadas, der Sohn eines tapferen Mannes aus Kabzeel, der viele Taten vollbracht hatte, erschlug zwei moabitische Löwen. Er stieg auch hinab und erschlug einen Löwen mitten in einer Grube zur Zeit des Schnees. 2 Samuel 23:20

An den Rändern zwischen den Felsvorsprüngen befanden sich Löwen, Ochsen und Cherubim; auf den Felsvorsprüngen war ein Sockel; unterhalb der Löwen und Ochsen befanden sich einige Verzierungen aus dünnem Mauerwerk. Denn auf den Platten ihrer Simse und an ihren Rändern ließ er Cherubim, Löwen und Palmen eingravieren, jeweils im Verhältnis zueinander, und ringsum weitere Verzierungen. 1 Könige 7: 29,36

Der Thron hatte sechs Stufen, und die Oberseite des Throns war hinten abgerundet; und es gab auf beiden Seiten des Sitzes Stützen, und zwei Löwen standen neben den Stützen. Und zwölf Löwen standen dort auf der einen und auf der anderen Seite der sechs Stufen; so etwas hatte es in keinem Königreich gegeben. 1 Könige 10: 19-20

Und als er fort war, begegnete ihm unterwegs ein Löwe und tötete ihn; und sein Leichnam wurde auf den Weg geworfen, und der Esel stand daneben, der Löwe stand auch bei dem Leichnam. Und siehe, es kamen Leute vorbei und sahen den Kadaver auf dem Weg liegen und den Löwen neben dem Kadaver stehen; und sie gingen hin und erzählten es in der Stadt, wo der alte Prophet wohnte. Als der Prophet, der ihn vom Weg zurückgebracht hatte, davon hörte, sprach er: Es ist der Mann Gottes, der dem Wort des HERRN ungehorsam war; darum hat ihn der HERR dem Löwen ausgeliefert, der ihn zerrissen und getötet hat, wie der HERR es ihm befohlen hatte. Und er ging hin und fand seinen Leichnam auf dem Weg liegen, und den Esel und den Löwen standen bei dem Leichnam; der Löwe hatte den Leichnam nicht gefressen noch den Esel zerrissen. 1 Könige 13:24 -26,28

Da sprach er zu ihm: Weil du der Stimme des HERRN nicht gehorcht hast, siehe, sobald du von mir gewichen bist, wird dich ein Löwe töten. Und sobald er von ihm gewichen war, fand ihn ein Löwe und tötete ihn. 1 Könige 20:36

Und so geschah es zu Beginn ihrer Ansiedlung dort, dass sie den HERRN nicht fürchteten; darum sandte der HERR Löwen unter sie, die einige von ihnen töteten. Darum sprachen sie zum König von Assyrien: Die Völker, die du vertrieben und in den Städten Samarias angesiedelt hast, kennen die Gebräuche des Gottes des Landes nicht. Darum hat er Löwen unter sie gesandt, und siehe, sie töten sie, weil sie die Gebräuche des Gottes des Landes nicht kennen. 2 Könige 17: 25-26

Benaja, der Sohn Jojadas, der Sohn eines tapferen Mannes aus Kabzeel, der viele Taten vollbracht hatte; er erschlug zwei moabitische Löwenwesen; außerdem stieg er hinab und erschlug an einem schneereichen Tag einen Löwen in einer Grube. 1 Chronik 11:22

Und von den Gaditern sonderten sich für David in die Burg zur Wüste ab, die tapferen Männer und kriegerischen Männer, die zum Kampf geeignet waren, die Schild und Schild führen konnten, deren Gesichter wie Löwengesichter waren und die so schnell waren wie die Rehe in den Bergen; 1 Chronik 12:8

Und es gab sechs Stufen zum Thron, mit einem goldenen Fußschemel, die am Thron befestigt waren, und Stützen auf jeder Seite des Sitzplatzes, und zwei Löwen, die bei den Stützen standen: Und zwölf Löwen standen dort auf der einen und auf der anderen Seite der sechs Stufen. Es gab nichts Vergleichbares in irgendeinem Königreich. 2 Chronik 9: 18-19

Poesie

Das Brüllen des Löwen, die Stimme des wilden Löwen und die Zähne der jungen Löwen sind zerbrochen. Der alte Löwe verendet mangels Beute, und die Jungen des kräftigen Löwen zerstreuen sich in alle Welt. Hiob 4,10-11

Denn es nimmt zu. Du jagst mich wie ein wilder Löwe; und wieder zeigst du dich auf wunderbare Weise an mir. Hiob 10:16

Die Löwenjungen haben es nicht betreten, noch ist der wilde Löwe daran vorbeigezogen. Hiob 28:8

Willst du die Beute für den Löwen jagen? Oder den Appetit der jungen Löwen stillen? Hiob 38:39

Damit er meine Seele nicht wie ein Löwe zerreißt und in Stücke reißt, während niemand da ist, der sie erretten kann. Psalm 7:2

Er lauert im Verborgenen wie ein Löwe in seiner Höhle; er lauert, um den Armen zu fangen; er fängt den Armen, wenn er ihn in sein Netz zieht. Psalm 10:9

Wie ein Löwe, der gierig nach seiner Beute ist, und gleichsam ein junger Löwe, der an geheimen Orten lauert. Psalm 17:12

Sie starrten mich mit aufgerissenen Mäulern an wie ein reißender und brüllender Löwe. Errette mich aus dem Rachen des Löwen; denn du hast mich erhört vor den Hörnern der Einhörner. Psalm 22:13 ,21

Die jungen Löwen leiden Mangel und Hunger; aber die den HERRN suchen, dem mangelt es an keinem Gut. Psalm 34:10

Herr, wie lange willst du noch zusehen? Errette meine Seele vor ihrem Verderben, mein Liebling vor den Löwen. Psalm 35:17

Meine Seele ist unter Löwen, und ich liege inmitten derer, die in Flammen stehen, der Menschenkinder, deren Zähne Speere und Pfeile sind und deren Zunge ein scharfes Schwert. Psalm 57:4

Zerbrich ihnen, o Gott, die Zähne im Maul; zerbrich ihnen, o HERR, die großen Zähne der jungen Löwen. Psalm 58:6

Du wirst auf Löwen und Nattern treten, junge Löwen und Drachen wirst du zertreten. Psalm 91:13

Die jungen Löwen brüllen ihrer Beute nach und suchen ihr Fleisch bei Gott. Psalm 104:21

Der Zorn des Königs ist wie das Brüllen eines Löwen; aber seine Gunst ist wie Tau auf dem Gras. Sprüche 19:12

Die Furcht vor einem König ist wie das Brüllen eines Löwen; wer ihn zum Zorn reizt, sündigt gegen seine eigene Seele. Sprüche 20:2

Der Faulpelz spricht: Draußen ist ein Löwe, ich werde auf der Straße getötet werden. Sprüche 22:13

Der träge Mensch spricht: Ein Löwe steht im Weg; ein Löwe ist auf den Straßen. Sprüche 26:13

Die Frevler fliehen, wenn niemand sie verfolgt; aber die Gerechten sind mutig wie ein Löwe. Wie ein brüllender Löwe und ein umherstreifender Bär, so herrscht ein böser Herrscher über das arme Volk. Sprüche 28: 1,15

Ein Löwe, der stärkste unter den Tieren, und der vor keinem zurückweicht; Sprüche 30:30

Denn wer mit allen Lebenden verbunden ist, dem bleibt Hoffnung: Denn ein lebender Hund ist besser als ein toter Löwe. Prediger 9:4

Komm mit mir aus dem Libanon, mein Ehepartner, mit mir aus dem Libanon: Schau vom Gipfel des Amana, vom Gipfel des Shenir und Hermon, von den Löwenhöhlen, von den Bergen der Leoparden. Hohelied 4:8

Prophezeiung

Ihr Gebrüll wird sein wie das eines Löwen, sie werden brüllen wie junge Löwen; ja, sie werden brüllen und die Beute ergreifen und sie sicher forttragen, und niemand wird sie befreien. Jesaja 5:29

Der Wolf wird beim Lamm wohnen, der Leopard beim Zicklein lagern; Kalb, junger Löwe und Mastvieh werden beieinander sein, und ein kleiner Knabe wird sie führen. Und die Kuh und der Bär werden zusammen weiden, ihre Jungen werden beieinander liegen; und der Löwe wird Stroh fressen wie das Rind. Jesaja 11: 6-7

Denn die Wasser von Dimon werden voll Blut sein; denn ich werde noch mehr über Dimon bringen, Löwen über den, der von Moab entkommt, und über den Rest des Landes. Jesaja 15:9

Und er rief: Ein Löwe: Mein Herr, ich stehe tagsüber ständig auf dem Wachturm und halte mich die ganze Nacht in meiner Wache auf. Jesaja 21:8

Die Last der Tiere des Südens: in das Land der Not und der Angst, aus dem der junge und der alte Löwe, die Viper und die feurige Flugschlange kommen, werden sie ihre Reichtümer auf den Schultern junger Esel und ihre Schätze auf den Bündeln von Kamelen zu einem Volk tragen, das ihnen keinen Nutzen bringen wird. Jesaja 30:6

Denn so hat der HERR zu mir gesprochen: Wie der Löwe und der junge Löwe über seiner Beute brüllen, wenn eine Menge Hirten gegen ihn ausgerufen wird, er fürchtet er sich nicht vor ihrer Stimme noch erniedrigt er sich vor ihrem Lärm, so wird der HERR der Heerscharen herabkommen, um zu kämpfen für den Berg Zion und für seinen Hügel. Jesaja 31:4

Kein Löwe soll dort sein, noch irgendein reißendes Tier soll darauf hinaufgehen, es soll dort nicht gefunden werden; aber die Erlösten sollen dort wandeln. Jesaja 35:9

Ich rechnete bis zum Morgen damit, dass er mir wie ein Löwe alle Knochen brechen würde; vom Tag bis zur Nacht wirst du mich vernichten. Jesaja 38:13

Wolf und Lamm sollen zusammen weiden, der Löwe soll Stroh fressen wie der Stier, und Staub soll die Speise der Schlange sein. Sie sollen nicht schaden noch verderben auf meinem ganzen heiligen Berg, spricht der HERR. Jesaja 65:25

Die jungen Löwen brüllten ihn an und heulten, und sie machten sein Land verwüstet; seine Städte sind niedergebrannt und unbewohnt. Vergebens habe ich eure Kinder geschlagen; sie haben keine Zurechtweisung angenommen; euer eigenes Schwert hat eure Propheten verschlungen wie ein reißender Löwe. Jeremia 2: 15,30

Der Löwe ist aus seinem Dickicht hervorgekommen, und der Verderber der Völker ist auf dem Weg; er ist von seinem Ort ausgezogen, um dein Land zu verwüsten; und deine Städte werden verwüstet werden, ohne Einwohner. Jeremia 4:7

Darum wird ein Löwe aus dem Wald sie töten, ein Wolf der Abende sie plündern, ein Leopard wird über ihre Städte wachen; jeder, der von dort hinausgeht, wird in Stücke gerissen werden, weil ihre Übertretungen zahlreich und ihre Abtrünnigkeiten zugenommen haben. Jeremia 5:6

Mein Erbe ist mir wie ein Löwe im Wald; es schreit gegen mich; darum habe ich es gehasst. Jeremia 12:8

Er hat sein Versteck verlassen wie der Löwe; denn ihr Land ist verwüstet wegen der Grausamkeit des Unterdrückers und wegen seines grimmigen Zorns. Jeremia 25:38

Siehe, er wird heraufziehen wie ein Löwe aus dem geschwollenen Jordan gegen die Behausung der Starken; aber ich werde ihn plötzlich von ihr fliehen lassen. Und wer ist der Auserwählte, den ich über sie setzen kann? Denn wer ist mir gleich? Und wer wird mir die Zeit bestimmen? Und wer ist jener Hirte, der vor mir stehen wird? Jeremia 49:19

Israel ist wie ein verstreutes Schaf; die Löwen haben es fortgetrieben: zuerst hat es der König von Assyrien verschlungen, und zuletzt hat dieser Nebukadnezar, der König von Babylon, ihm die Knochen zerschmettert. Siehe, er wird heraufziehen wie ein Löwe aus dem Schwell des Jordans zum Zelt der Starken; aber ich werde sie plötzlich von ihr fliehen lassen. Und wer ist der Auserwählte, den ich über sie setzen kann? Denn wer ist mir gleich? Und wer wird mir die Zeit bestimmen? Und wer ist jener Hirte, der vor mir stehen wird? Jeremia 50: 17,44

Sie werden miteinander brüllen wie Löwen, sie werden schreien wie Löwenjunge. Jeremia 51:38

Er war mir wie ein Bär, der auf der Lauer liegt, und wie ein Löwe, der sich in verborgenen Orten versteckt. Klagelieder 3:10

Was die Ähnlichkeit ihrer Gesichter betrifft, so hatten alle vier auf der rechten Seite das Gesicht eines Menschen und das Gesicht eines Löwen; und alle vier hatten auf der linken Seite das Gesicht eines Stieres; außerdem hatten alle vier das Gesicht eines Adlers. Hesekiel 1:10

Und jedes hatte vier Gesichter: das erste Gesicht war das Gesicht eines Cherubs, das zweite Gesicht das Gesicht eines Menschen, das dritte das Gesicht eines Löwen und das vierte das Gesicht eines Adlers. Hesekiel 10:14

Und sprich: Wer ist deine Mutter? Eine Löwin; sie lag unter Löwen, sie nährte ihre Jungen unter jungen Löwen. Und sie zog eines ihrer Jungen auf; es wurde ein junger Löwe und lernte, Beute zu fangen; es verschlang Menschen. Als sie nun sah, dass sie vergeblich gewartet hatte und ihre Hoffnung verloren war, nahm sie ein anderes ihrer Jungen und machte es zu einem jungen Löwen. Und er ging unter den Löwen auf und ab, wurde ein junger Löwe und lernte, Beute zu fangen, und verschlang Menschen. Ezechiel 19: 2-3.5-6

Inmitten dessen gibt es eine Verschwörung ihrer Propheten, die wie ein brüllender Löwe seine Beute verschlingen; sie haben Seelen verschlungen; sie haben Schätze und Kostbarkeiten geraubt; sie haben viele Witwen in ihrer Mitte gemacht. Hesekiel 22:25

Menschensohn, stimme ein Klagelied an über den Pharao, den König von Ägypten, und sprich zu ihm: Du bist wie ein junger Löwe unter den Völkern und wie ein Wal in den Meeren; du kamst hervor mit deinen Strömen und hast die Wasser mit deinen Füßen aufgewühlt und ihre Flüsse verunreinigt. Hesekiel 32:2

Saba, Dedan und die Kaufleute von Tarsis mit all ihren jungen Löwen werden zu dir sagen: Bist du gekommen, um Beute zu machen? Hast du deine Schar versammelt, um Raub zu machen? Um Silber und Gold wegzunehmen, um Vieh und Güter wegzunehmen, um eine große Beute zu machen? Ezechiel 38:13

So dass das Gesicht eines Mannes auf der einen Seite zur Palme und das Gesicht eines jungen Löwen auf der anderen Seite zur Palme zeigte; so wurde es ringsum im ganzen Haus gemacht. Hesekiel 41:19

Alle Präsidenten des Königreichs, die Statthalter und Fürsten, die Räte und die Hauptleute haben sich beraten, um ein königliches Gesetz zu erlassen und einen festen Erlass zu verkünden, dass jeder, der dreißig Tage lang eine Bitte an irgendeinen Gott oder Menschen richtet, außer an dich, o König, in die Löwengrube geworfen werden soll. Da traten sie vor und sprachen vor dem König über seinen Erlass: „Hast du nicht einen Erlass unterzeichnet, dass jeder, der innerhalb von dreißig Tagen eine Bitte an irgendeinen Gott oder Menschen richtet, außer an dich, o König, in die Löwengrube geworfen werden soll?“ Der König antwortete: „Das ist wahr, nach dem Gesetz der Meder und Perser, das sich nicht ändert.“ Da befahl der König, und man brachte Daniel und warf ihn in die Löwengrube. Der König sprach zu Daniel: „Dein Gott, dem du unaufhörlich dienst, wird dich erretten.“ Da stand der König sehr früh am Morgen auf und eilte zur Löwengrube. Und als er zur Löwengrube kam, rief er Daniel mit klagender Stimme zu. Da sprach der König zu Daniel: O Daniel, Knecht des lebendigen Gottes, ist dein Gott, dem du unaufhörlich dienst, imstande, dich von den Löwen zu erretten? Mein Gott hat seinen Engel gesandt und den Löwen den Rachen verschlossen, damit sie mir nicht schaden; denn vor ihm wurde ich für unschuldig befunden, und auch vor dir, o

König, habe ich nichts Böses getan. Und der König befahl, und man brachte die Männer, die Daniel angeklagt hatten, und warf sie samt ihren Kindern und Frauen in die Löwengrube; und die Löwen hatten die Oberhand über sie und zerschmetterten ihnen alle Knochen, ehe sie den Grund der Grube erreichten. Er befreit und rettet und wirkt Zeichen und Wunder im Himmel und auf Erden; er hat Daniel aus der Gewalt der Löwen errettet. (Daniel 6,7.12.16.19-20.22.24.27)

Das erste Wesen glich einem Löwen und hatte Adlerflügel. Ich sah, wie ihm die Flügel ausgerissen wurden und es von der Erde emporgehoben wurde und auf seine Füße gestellt wurde wie ein Mensch, und ihm wurde ein menschliches Herz gegeben. Daniel 7:4

Denn ich will für Ephraim wie ein Löwe sein und für das Haus Juda wie ein junger Löwe; ich, ja ich, will zerreißen und weggehen; ich will wegnehmen, und niemand wird ihn retten. Hosea 5:14

Sie werden dem HERRN nachfolgen; er wird brüllen wie ein Löwe; wenn er brüllt, dann werden die Kinder im Westen erzittern. Hosea 11:10

Darum will ich ihnen wie ein Löwe sein, wie ein Leopard auf dem Weg will ich sie beobachten. Ich werde ihnen begegnen wie einer Bärin, die ihrer Jungen beraubt ist, und werde ihnen die Gebärmutter ihres Herzens zerreißen und sie dort verschlingen wie ein Löwe; das wilde Tier wird sie zerreißen. Hosea 13:7 -8

Denn ein starkes und unzähliges Volk ist über mein Land gekommen, dessen Zähne wie die Zähne eines Löwen sind und dessen Backenzähne wie die eines großen Löwen aussehen. Joel 1:6

Brüllt ein Löwe im Wald, wenn er keine Beute hat? Schreit ein junger Löwe aus seiner Höhle, wenn er nichts erbeutet hat? Der Löwe brüllt, wer sollte sich nicht fürchten? Der Herr, der HERR, hat gesprochen, wer könnte da nicht weissagen? So spricht der HERR : Wie der Hirte dem Löwen zwei Beine oder ein Stück Ohr herausnimmt, so werden die Israeliten herausgenommen werden, die in Samaria in der Ecke des Bettes und in Damaskus auf einer Liege wohnen. Amos 3: 4,8,12

Als ob ein Mann vor einem Löwen flüchtete und ihm ein Bär begegnete; oder als ob er ins Haus ginge, seine Hand an die Wand lehnte und eine Schlange ihn biss. Amos 5:19

Und der Rest Jakobs wird unter den Heidenvölkern inmitten vieler Völker sein wie ein Löwe unter den wilden Tieren des Waldes, wie ein junger Löwe unter den Schafherden; der, wenn er hindurchgeht, zertritt und zerreißt, und niemand kann erretten. Micha 5:8

Wo ist die Behausung der Löwen und der Futterplatz der jungen Löwen, wo der Löwe, selbst der alte Löwe, und der Löwewelpe wandelten, und niemand sie erschreckte? „Der Löwe zerriss genug für seine Jungen und erwürgte für seine Löwinnen und füllte seine Höhlen mit Beute und seine Baue mit Unrat.“ Siehe, ich bin gegen dich, spricht der HERR der Heerscharen, und ich werde ihre Wagen im Rauch verbrennen, und das Schwert wird deine jungen Löwen verzehren; und ich werde deine Beute vom Lande ausrotten, und die Stimme deiner Boten wird nicht mehr zu hören sein. Nahum 2: 11-13

Ihre Fürsten in ihrem Inneren sind brüllende Löwen; ihre Richter sind Abendwölfe; sie nagen nicht an den Knochen bis zum Morgen. Zephanja 3:3

Man hört das Heulen der Hirten, denn ihr Ruhm ist dahin; man hört das Brüllen junger Löwen, denn der Stolz Jordans ist dahin. Sacharja 11:3

Neues Testament

Doch der Herr stand mir bei und stärkte mich, damit durch mich die Botschaft in ihrer ganzen Fülle bekannt würde und alle Heiden sie hörten; und ich wurde aus dem Rachen des Löwen errettet. 2 Timotheus 4:17

Der durch Glauben Königreiche bezwungen, Gerechtigkeit gewirkt, Verheißungen erlangt und Löwen den Rachen verschlossen hat. Hebräer 11:33

Seid nüchtern und wachsam! Denn euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlingen kann. 1 Petrus 5:8

Und das erste Tier glich einem Löwen, das zweite einem Kalb, das dritte hatte ein Antlitz wie ein Mensch, und das vierte Tier glich einem fliegenden Adler. Offenbarung 4:7

Und einer der Ältesten sprach zu mir: Weine nicht! Siehe, der Löwe aus dem Stamm Juda, die Wurzel Davids, hat gesiegt und kann das Buch öffnen und seine sieben Siegel lösen. Offenbarung 5:5

Und sie hatten Haare wie Frauenhaar, und ihre Zähne waren wie Löwenzähne. Und so sah ich in der Vision die Pferde und die, die darauf saßen, mit Brustpanzern aus Feuer, Hyazinth und Schwefel; und die Köpfe der Pferde glichen Löwenköpfen, und aus ihren Mäulern kam Feuer, Rauch und Schwefel. Offenbarung 9: 8,17

Und er schrie mit lauter Stimme, wie ein Löwe brüllt; und als er geschrien hatte, ließen sieben Donner ihre Stimmen erschallen. Offenbarung 10:3

Und das Tier, das ich sah, glich einem Leoparden, und seine Füße waren wie die Füße eines Bären und sein Maul wie das Maul eines Löwen; und der Drache gab ihm seine Kraft und seinen Thron und große Macht. Offenbarung 13:2

Apokryphen

Und er erblickt einen Löwen und geht in die Finsternis; und wenn er gestohlen, geplündert und geraubt hat, bringt er es seiner Geliebten. 1 Esra 4:24

Und ich sah, und siehe, wie ein brüllender Löwe aus dem Wald gejagt wurde; und ich sah, dass er mit menschlicher Stimme zu dem Adler sprach: 2 Esra 11:37

Und es geschah, während der Löwe diese Worte zu dem Adler sprach, sah ich, Und der Löwe, den du aus dem Wald aufsteigen und brüllen sahst, redete mit dem Adler und tadelte ihn wegen seiner Ungerechtigkeit mit all den Worten, die du gehört hast; 2 Esra 12: 1,31

Kann irgendjemand einen hungrigen Löwen im Wald vertreiben? Oder kann irgendjemand ein Feuer im Stoppelfeld löschen, wenn es schon zu brennen begonnen hat? 2 Esra 16:6

Gib mir wortgewandte Worte in meinem Mund vor dem Löwen: Wende sein Herz, dass er den hassen möge, der gegen uns kämpft, damit er und alle, die ihm gleichgesinnt sind, vernichtet würden. Zusätze zu Esther 14,13

Denn deiner allmächtigen Hand, die die Welt der Materie formlos erschaffen hat, fehlten nicht die Mittel, um eine Vielzahl von Bären oder wilden Löwen unter sie zu senden. Weisheit Salomos 11:17

Sei nicht wie ein Löwe in deinem Haus und nicht wie ein Wahnsinniger unter deinen Dienern. Sirach 4:30

Wie der Wildesel in der Wildnis die Beute des Löwen ist, so fressen die Reichen die Armen auf. Sirach 13:19

Flieh vor der Sünde wie vor dem Angesicht der Schlange; denn wenn du ihr zu nahe kommst, wird sie dich beißen; ihre Zähne sind wie die Zähne eines Löwen, die die Seelen der Menschen töten. Sirach 21:2

Lieber würde ich mit einem Löwen und einem Drachen zusammenleben, als mit einer bösen Frau ein Haus zu führen. Sirach 25:16

Wie der Löwe auf seine Beute lauert, so sündigen die, die Unrecht tun. Spott und Schmähung kommen von den Stolzen; aber die Rache, wie ein Löwe, wird ihnen auflauern. Sirach 27:10 ,28

Wer den Herrn verlässt, wird hineinfallen; und es wird in ihnen brennen und nicht erlöschen; es wird über sie gesandt werden wie ein Löwe und sie verschlingen wie ein Leopard. Sirach 28:23

Er spielte mit Löwen wie mit Kindern und mit Bären wie mit Lämmern. Sirach 47:3

Wer warf ihn in die Löwengrube? Dort blieb er sechs Tage. Und in der Löwengrube befanden sich sieben Löwen, denen man täglich zwei Tierkadaver und zwei Schafe gab; die ihnen dann aber nicht gegeben wurden, damit sie Daniel verschlungen. Aber der Engel des Herrn sprach zu Habakuk: Geh und bring das Mahl, das du hast, nach Babylon zu Daniel, der in der Löwengrube ist. Bel und der Drache 1: 31-32,34

Daniel wurde wegen seiner Unschuld aus dem Rachen der Löwen gerettet. 1 Makkabäer 2:60

In seinen Taten glich er einem Löwen, ja, wie ein Löwenjunges, das nach seiner Beute brüllt. 1 Makkabäer 3:4

Und sie stürmten wie Löwen auf ihre Feinde zu und erschlugen elftausend Fußsoldaten und sechzehnhundert Reiter und trieben alle anderen in die Flucht. 2 Makkabäer 11:11

Henoch, Jasher, Jubiläen

Und in jenen Tagen werden die Engel wiederkommen und sich im Osten auf die Parther und Meder stürzen. Sie werden die Könige aufwühlen, sodass ein Geist der Unruhe über sie kommt und sie von ihren Thronen reißt, sodass sie wie Löwen aus ihren Höhlen hervorbrechen und wie hungrige Wölfe unter ihre Herden stürzen. Henoch 56,5

Und sie brachten die Tiere des Feldes und die Vögel hervor, sodass verschiedene Gattungen entstanden: Löwen, Tiger, Wölfe, Hunde, Hyänen, Wildschweine, Füchse, Eichhörnchen, Schweine, Falken, Geier, Milane, Adler und Raben; und unter ihnen wurde ein weißer Stier geboren. Und er gab sie in die Hände der Löwen und Tiger, der Wölfe und der Hyänen, in die Hand der Füchse und in

alle wilden Tiere, und diese wilden Tiere begannen, die Schafe zu zerreißen. Und ich sah, dass er ihr Haus und ihren Turm verließ und sie alle in die Hand der Löwen gab, damit sie sie zerrissen und fraßen, in die Hand aller wilden Tiere. Und ich sah, bis die Hirten zu ihrer Zeit weideten, und sie begannen mehr zu töten und zu vernichten, als ihnen befohlen war, und sie lieferten die Schafe in die Hand der Löwen. Und die Löwen und Tiger fraßen und verschlangen den größten Teil der Schafe, und die Wildschweine fraßen mit ihnen; und sie brannten den Turm nieder und zerstörten das Haus. Henoch 89,10.55-56.65-66

Und eine Löwin kam mit ihren zwei Jungen, einem Männchen und einem Weibchen. Die drei kauerten vor Noah. Da sprangen die beiden Jungen die Löwin an, schlugen sie und trieben sie von ihrem Platz fort. Sie ging weg, und die Jungen kehrten an ihre Plätze zurück und kauerten vor Noah auf der Erde. Die Löwin aber rannte davon und stellte sich an den Platz der Löwen. (Jasher 6,5-6)

Und alle Lebewesen in der Arche erschraken. Die Löwen brüllten, die Rinder muhten, die Wölfe heulten, und jedes Lebewesen in der Arche sprach und klagte in seiner Sprache, sodass ihre Stimmen weithin zu hören waren. Noah und seine Söhne weinten und schrien in ihrer Not; sie fürchteten sehr, dass sie am Tor des Todes angekommen waren. (Jasher 6,30)

Und die Einwohner von Arbelan hörten das Geschrei der Söhne Jakobs und ihr Gebrüll wie das Gebrüll von Löwen und wie das Tosen des Meeres und seiner Wellen. (Jasher 39,7)

Und während sie flohen, verfolgten Juda und seine Brüder sie bis zum Haus des Pharao, und alle entkamen. Da setzte sich Juda wieder vor Josef und brüllte ihn an wie ein Löwe und stieß einen lauten, furchtbaren Schrei aus. (Jasher 54,46)

Und der König, die Fürsten und alle Krieger liebten Mose, denn er war groß und würdig; seine Gestalt war wie die eines edlen Löwen, sein Antlitz wie die Sonne und seine Kraft wie die eines Löwen; und er war Ratgeber des Königs. (Jasher 72,24)

Als sie zum Königstor kamen, waren dort zwei junge Löwen mit eisernen Fesseln eingesperrt. Niemand durfte vor ihnen ein- oder ausgehen, außer denen, die der König gerufen hatte. Dann kamen die Zauberer und befreiten die Löwen mit ihren Beschwörungen. So gelangten sie zum König. Mose eilte herbei, hob den Stab über die Löwen und ließ sie los. Mose und Aaron gingen in den Königspalast. Die Löwen folgten ihnen freudig und jubelten, wie ein Hund seinem Herrn nach der Rückkehr vom Feld freudig zugejubelt hat. Der König berichtete ihnen alles, was Mose und sein Bruder Aaron ihm gesagt hatten. Da fragten die Zauberer den König: „Wie konnten die Männer zu dir kommen, wenn doch die Löwen am Tor eingesperrt waren?“ Und der König sprach: Weil sie ihren Stock gegen die Löwen erhoben und sie losgelassen haben und zu mir gekommen sind, und die Löwen sich über sie freuten, wie ein Hund sich freut, seinen Herrn zu sehen. (Jasher 79,21–23.28–29)

Auch Menschen und Tiere, die sich im Freien aufhielten, kamen durch Feuer und Hagel um, und alle jungen Löwen wurden erschöpft. (Jasher 80,32)

Und wenn der Löwe sich mit dem Ochsen anfreundet und Frieden mit ihm schließt, wenn er mit ihm unter einem Joch gebunden ist und mit ihm pflügt, dann will ich Frieden mit dir schließen. Jubiläen 37,22

Verlorene Bücher der Bibel

Schließlich kam der Tag, an dem die Tiere vorgeführt werden sollten. Thekla wurde ins Amphitheater gebracht und vor den Augen vieler Zuschauer in eine Grube gesperrt, in der eine überaus wilde Löwin hauste. Trifina begleitete Thekla, ohne dass es jemanden überraschte, und die Löwin leckte Theklas Füße. Der Schriftzug, der ihr Vergehen bezeichnete, lautete: Sakrileg. Da rief die Frau: „O Gott, die Urteile dieser Stadt sind ungerecht!“ (Apostelgeschichte des Paulus und der Thekla 8,3–4)

Da wurde Thekla aus Trifinas Hand genommen, entkleidet, mit einem Gürtel versehen und an den Ort geworfen, wo man mit den wilden Tieren kämpfen sollte. Löwen und Bären wurden auf sie losgelassen. Doch eine Löwin, die wildeste von allen, rannte auf Thekla zu und fiel ihr zu Füßen. Daraufhin schrie die Menge der Frauen laut auf. Dann rannte eine Bärin wild auf sie zu; aber die Löwin begegnete der Bärin und zerriss sie. Wiederum rannte ein Löwe, der Menschen verschlungen hatte und Alexander gehörte, auf sie zu; aber die Löwin begegnete dem Löwen, und sie töteten einander. Da waren die Frauen in noch größerer Sorge, denn die Löwin, die Thekla geholfen hatte, war tot. Apostelgeschichte des Paulus und der Thekla 9,1-5

Sie handelten gemäß diesem Entschluss, und die Männer gingen zum Berg und rannten wie Löwen zur Höhle und klopften an die Tür. (Apostelgeschichte des Paulus und Thekla 11,4)

Denn was sollen wir dazu sagen, Brüder? Wurde Daniel von gottesfürchtigen Menschen in die Löwengrube geworfen? Wurden Ananias, Asarius und Misael von Menschen in den Feuerofen geworfen, die sich zum erhabenen und herrlichen Gottesdienst des Höchsten bekannten? Das sei ferne! (1. Clemensbrief an die Korinther 20,9)

Vergessene Bücher von Eden

Und dann, o Herr, in der dritten Stunde, in der Du mich erschufst, brachtest Du mir alle Tiere, Löwen, Strauße, Vögel des Himmels und alles, was sich auf Erden regt, was Du in der ersten Stunde vor mir am Freitag erschaffen hattest. 1 Buch Adam und Eva 34,7

Da erging das Wort Gottes an ihn und sprach: „Adam, nimm Eva und komm ans Meer, wo ihr zuvor gefastet habt. Dort werdet ihr Schafsfelle finden, deren Fleisch von Löwen gefressen wurde und deren Felle übrig geblieben sind. Nehmt sie und macht euch Kleider daraus und kleidet euch damit.“ (1 Buch Adam und Eva 50,7)

Sie waren noch nicht weit von der Höhle entfernt, als Satan auf sie zukam und sich zwischen ihnen und der Höhle verbarg. Er hatte die Gestalt zweier reißender Löwen angenommen, die drei Tage lang nichts gegessen hatten. Die Löwen stürzten sich auf Adam und Eva, als wollten sie sie zerreißen und verschlingen. Da weinten Adam und Eva und flehten Gott an, sie vor den Löwen zu retten. Da erging das Wort Gottes an sie und vertrieb die Löwen von ihnen. (1 Buch Adam und Eva 53,1–3)

Da hielt Jared das Gebot seines Vaters und erhob sich wie ein Löwe über sein Volk. Er nährte sie in Gerechtigkeit und Unschuld und gebot ihnen, nichts ohne seinen Rat zu tun. Denn er fürchtete um sie, dass sie zu den Nachkommen Kains gelangen könnten. Deshalb gab er ihnen wiederholt Anweisungen und tat dies bis zum Ende seines vierhundertfünfundachtzigsten Lebensjahres. Am Ende dieser Jahre geschah ihm dieses Zeichen. Als Jared wie ein Löwe vor den Leichnamen seiner Väter stand, betete und sein Volk warnte, beneidete ihn Satan und vollbrachte eine wunderschöne

Erscheinung, weil Jared seinen Kindern nicht erlaubte, etwas ohne seinen Rat zu tun. (2 Buch Adam und Eva 17,1–3)

Und ich sah andere fliegende Elemente der Sonne, die Phönixe und Chalkydri genannt werden, wunderbar und wundersam, mit Füßen und Schwänzen in Form eines Löwen und einem Krokodilkopf. Ihr Aussehen ist purpurfarben wie der Regenbogen; ihre Größe beträgt neunhundert Meter, ihre Flügel gleichen denen von Engeln, jeder hat zwölf, und sie begleiten die Sonne und bringen ihr Wärme und Tau, wie es ihnen von Gott befohlen wurde. Geheimnisse Henochs 12,1

Ich habe somit bewiesen, dass nicht nur Männer ihre Leiden überwunden haben, sondern auch eine Frau die grausamsten Folterungen verachtet hat. Und nicht so wild waren die Löwen um Daniel, nicht so heiß war der glühende Feuerofen Mischaels, wie der Mutterinstinkt in ihr entbrannte beim Anblick der Folter ihrer sieben Söhne. Doch durch ihre vom Glauben geleitete Vernunft zügelte die Mutter ihre Leidenschaften, so zahlreich und stark sie auch waren. (4 Makkabäer 7,25–27)

O mein Kind! Ein Froschschenkel in deiner Hand ist besser als eine Gans im Topf deines Nachbarn; ein Schaf in deiner Nähe ist besser als ein Ochse in der Ferne; ein Spatz in deiner Hand ist besser als tausend fliegende Spatzen; Armut, die sich anhäuft, ist besser als verschwenderischer Reichtum; ein lebender Fuchs ist besser als ein toter Löwe; und ein Pfund Wolle ist besser als ein Pfund Reichtum, ich meine Gold und Silber; denn Gold und Silber sind in der Erde verborgen und nicht zu sehen; aber die Wolle bleibt auf den Märkten und wird gesehen, und sie ist eine Schönheit für den, der sie trägt. Geschichte von Ahikar 2:49

O mein Sohn! Besuche den Armen in seiner Not und sprich von ihm vor dem Sultan und bemühe dich, ihn vor dem Rachen des Löwen zu retten. (Geschichte von Ahikar 2:57)

Mein Junge! Du warst mir wie ein Löwe, der sich mit einem Esel anfreundete. Der Esel ging eine Zeitlang vor dem Löwen her; doch eines Tages sprang der Löwe auf den Esel und fraß ihn auf. (Geschichte von Ahikar 7:21)

Ich habe einen Löwen erlegt und ein Zicklein aus seinem Maul geholt. Testament Judas 1,11

Und meine Söhne werden sich Levi anschließen und mit ihnen in allem sündigen; und die Söhne Judas werden habgierig sein und wie Löwen das Gut anderer plündern. (Testament von Dan 2,7)

So hütete ich nachts die Herde; und wenn ein Löwe, ein Wolf oder irgendein wildes Tier gegen den Stall kam, verfolgte ich es, holte es ein, packte seinen Fuß mit der Hand und schleuderte es einen Steinwurf weit weg und tötete es so. Testament Gads 1,3

Und ich sah, dass aus Juda eine Jungfrau geboren wurde, die ein Leinenkleid trug, und von ihr wurde ein Lamm ohne Makel geboren; und zu seiner Linken war etwas wie ein Löwe; und alle wilden Tiere stürmten gegen es, aber das Lamm überwältigte sie, vernichtete sie und zertrat sie. (Testament Josefs 2,74)

Und einer von denen, der mich mit der Rute geschlagen hatte, dem begegnete ein Löwe und tötete ihn. Testament Benjamins 1,10